



PRESSEMITTEILUNG

11. Oktober 2016

Infiana erhöht Produktionskapazität in Nordamerika

Folienspezialist nimmt neuen Blasfolienextruder in Betrieb

Verstärkung für Infiana: Mit der Inbetriebnahme eines neuen Blasfolienextruders hat der Folienspezialist einen weiteren Schritt bei der Umsetzung des globalen Wachstumsplans gemacht. Mit der in Malvern, Pennsylvania installierten Anlage hat Infiana seine Führungsposition im nordamerikanischen Building & Construction-Markt nochmals gestärkt. Produktwünsche in diesen und anderen Bereichen können jetzt mit der neuen Anlage schneller und individueller umgesetzt werden.

„Der Aufbau des Blasfolienextruders und der Start der Produktion verliefen genau nach Plan“, freut sich Robert Shumoski, General Manager Infiana USA. „Jetzt können wir noch besser auf die wachsende Nachfrage unserer Kunden vor Ort und weltweit reagieren“, erklärt Shumoski weiter. „Die zusätzlichen Kapazitäten bieten uns die Chance, unsere Wettbewerbsposition im Bereich Building & Construction und im Pressure Sensitive-Markt weiterhin zu verbessern. Unsere Fähigkeiten, qualitativ hochwertige Produkte für die wachsenden Märkte in Nordamerika zu liefern, zum Beispiel in den Bereichen Composites und Personal Care, haben wir damit nachhaltig gestärkt.“

Der Extruder ist Teil einer größeren 20 Millionen-Euro-Investition in die weltweite Produktion, die Infiana im Juni dieses Jahres angekündigt hat. Neben einem neuen Extruder erhält der Standort Malvern zusätzlich weitere Druck- und Beschichtungs-kapazitäten, deren Aufbau und Inbetriebnahme für das zweite Halbjahr 2017 anvisiert ist.



Mit dieser Expansion will der Experte für Spezialfolien aber nicht nur Märkte erobern, sondern auch optimal auf saisonale Schwankungen reagieren und die Flexibilität in der Produktion deutlich erhöhen.

Peter K. Wahsner, CEO Infiana Group, ergänzt: „Wir haben den nordamerikanischen Standort als Kompetenzzentrum weiter ausgebaut – mit einer breiten Technologiebasis, effizienten Maschinen und vor allem mit unserem kompetenten Team. Der Ausbau unserer Produktionsmöglichkeiten ist eine Voraussetzung, um die maßgeschneiderten, an den Kundenwünschen ausgerichteten Folienprodukte, weltweit zu vermarkten.“

Zurzeit arbeiten rund hundert Mitarbeiter in Malvern. Sie beliefern vor allem den amerikanischen Markt mit silikonbeschichteten Trennfolien sowie nicht-silikonisierten glatten und geprägten Folien. Die am Standort Malvern produzierten Spezialfolien sind in erster Linie für die Bereiche Building & Construction, Pressure Sensitive und den Composites-Markt bestimmt.



Über die Infiana Group:

Die Infiana Group entwickelt und produziert innovative Spezialfolien für den Konsumgütermarkt und für die Industrie. Die Firmengruppe beschäftigt an den drei Produktionsstandorten in Forchheim (Deutschland), Malvern (USA) und Samutsakorn (Thailand) rund 800 Mitarbeiter und ist in den Geschäftsfeldern Personal Care (Folienproduktion für die Verpackung von Hygieneartikeln), Health Care (Trenn-, Prozess- und Verpackungsfolien), Bauindustrie (Trenn- und Oberflächenfolien), Composites (Trenn- und Prozessfolien) und im Pressure Sensitive-Markt (silikonbeschichtete Trennfolien) aktiv. 2015 erwirtschaftete die Infiana Group einen Umsatz von 205 Millionen Euro.

Mehr Informationen gibt es online unter www.infiana.com.

Pressekontakt:

vom stein. agentur für public relations gmbh
Ute Zimmermann
Hufergasse 13
45239 Essen
Germany
Tel.: +49 201 29881-12
Fax.: +49 201 29881-18
Mail: uzi@vom-stein-pr.de

Unternehmenskontakt:

Infiana Germany GmbH & Co. KG
Peter Kuhmann
Zweibrückenstr. 15-25
91301 Forchheim
Germany
Tel: +49 9191 81-0
Fax: +49 9191 81-212
Mail: info.forchheim@infiana.com